



Pro Pflege – Selbsthilfenetzwerk

Unabhängige und gemeinnützige Initiative

Vorstand, Dozent für Pflegerecht, Buchautor:

Werner Schell – Harffer Straße 59 – 41469 Neuss

Tel.: 02131 / 150779 – E-Mail: ProPflege@wernerschell.de

Neuss, den 06.07.2009

Bücherliste

zu den Themen Sterbehilfe und Sterbebegleitung, Patientenautonomie am Lebensende, Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht usw. (ohne Anspruch auf Vollständigkeit). – Auf Veröffentlichungen, die sich speziell mit betreuungsrechtlichen Themen befassen, wurde verzichtet.

Das Literaturverzeichnis in **Schell, Werner:**

„Sterbebegleitung und Sterbehilfe – Gesetze, Rechtsprechung, Deklarationen (Erklärungen), Richtlinien, Stellungnahmen (Statements)“, Brigitte Kunz Verlag, Buchreihe der Schlüterschen, Hannover, **3. Auflage 2002**

ist dieser Bücherliste angefügt. - **Dabei können sich Doppelnennungen von Veröffentlichungen ergeben!**

Autoren	Titel	ISBN Jahr	Verlag Ort
Ambrosy, Heike / Löser, Angela Paula	Entscheidungen am Lebensende Sterbehilfe und Patientenverfügung im Pflegealltag aus juristischer und pflegerischer Sicht	3-89993-165-3 2006	Schlütersche, Hannover
Anckermann, Ernst	Sterben zulassen Selbstbestimmung und ärztliche Hilfe am Ende des Lebens	3-497-01693-4 2004	Reinhardt, München
Arlt, Judith	Entlassen nach: Tod – Todesfälle Krankenhaus – Eine wahre Geschichte	978-3-636-06357-1 2008	mgv Heidelberg
Bauer / Klie	Patientenverfügungen / Vorsorgevollmachten – richtig beraten?	3-8114-3064-5 2005	C.F. Müller, Heidelberg
Bittler, Jan	Patientenverfügung und andere Vorsorgemöglichkeiten So entscheiden Sie über Ihr Leben autonom	3-8029-3774-0 2005	Walhalla, Regensburg
Charbonnier, Ralph / Dörner, Klaus / Simon, Stefan	Medizinische Indikation und Patientenwille – Behandlungsentscheidungen in der Intensivmedizin und am Lebensende	978-3-7945-26002-4 2008	Schattauer, Stuttgart

Bauer, Axel, W.	Medizinische Ethik am Beginn des 21. Jahrhunderts Theoretische Konzepte - Klinische Probleme - Ärztliches Handeln	3-335-00538-4 1998	Barth, Heidelberg
Bauerfeind, Ingo / Mendl, Gabriela / Schill, Kerstin (Hrsg.)	Über das Sterben Entscheiden und Handeln am Ende des Lebens	3-88603-851-3 2005	Zuckschwerdt, Germering bei München
Beckert, Frauke	Strafrechtliche Probleme um Suizidbeteiligung und Sterbehilfe unter Berücksichtigung historischer und ethischer Aspekte	3-8265-5449-3 1996	Shaker, Herzogenrath
Beine, Karl-H.	Sehen Hören Schweigen Patiententötungen und aktive Sterbehilfe	3-7841-1049-5 1998	Lambertus, Freiburg i.B.
Benzenhöfer, Udo	Der gute Tod? Euthanasie und Sterbehilfe in Geschichte und Gegenwart	3-406-421286 1999	C.H. Beck, München
Böttger-Kessler, Grit	Aktive Sterbehilfe bei Wachkomapatienten Die Einstellung von Ärzten und Pflegepersonen zur Aktiven Sterbehilfe bei Menschen im Wachkoma	3-038304-53-7 2006	Mabuse, Frankfurt
Bundesarbeitsgemeinschaft Hospiz (Hrsg.)	Patientenverfügungen - Fügen oder Verfügungen? Dokumentation der Fachtagung in Köln am 23.02.2002	3-9808351-0-3 2002	Hospiz-Verlag, Wuppertal
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Hrsg.)	Sterben und Sterbebegleitung Ein interdisziplinäres Gespräch	3-17-017154-2 2001	Kohlhammer, Stuttgart
Burgheim, Werner (Hrsg.)	Die Rechte der Sterbenden Zwischen Euthanasie und Lebensverlängerung um jeden Preis	3-86586-001-X 2006	Forum - HERKERT, Merching
Burgheim, Werner (Hrsg.)	Sterbende begleiten In Geborgenheit bis zuletzt durch Palliative Care	3-86586-011-7 2005	Forum - HERKERT, Merching
Coeppicus, Rolf	Sterbehilfe, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht Ein Ratgeber für Rechtssicherheit am Lebensende	3-89861-578-2 2006	Klartext, Essen
Deutscher Hausärzteverband (Hrsg.)	Palliativmedizin Manual	2004	Deutscher Hausärzteverband
Deutscher Hospizverein (Hrsg.)	Begleiten - Abschiednehmen - Trauern - Kinder mit lebensverkürzender Erkrankung	978-3-910095-73-1 2008	Selbstbestimmtes Leben, Düsseldorf

Eckert, Guido	Töte mich, aus Liebe Ein todkranker Vater bittet seine Tochter um Sterbehilfe	978-3-429-02880-0 2007	Echter, Würzburg
Eibach, Ulrich	Sterbehilfe – Tötung aus Mitleid? Euthanasie und „lebensunwertes“ Leben	3-417-29083-X 1998	Brockhaus, Wuppertal
Eisenbart, Bettina	Patienten-Testament und Stellvertretung in Gesundheitsangelegenheiten Alternativen zur Verwirklichung der Selbstbestimmung im Vorfeld des Todes	3-7890-5318-X 1998	Nomos, Baden-Baden
Eser / von Lutterotti / Sporken (Hrsg.)	Lexikon Medizin Ethik Recht Darf die Medizin, was kann? Informationen und Orientierung	3-451-04073-5 1989 / 1992	Herder, Freiburg
Firtsche, Paul	Grenzbereich zwischen Leben und Tod - Klinische, juristische und ethische Probleme	3-13-497102-X 1979	Thieme, Stuttgart
Flaßpöhler, Svenja	Mein Wille geschehe – Sterben in Zeiten der Freitodhilfe	9-783-937989-27-3 2007	wjs, Berlin
Frieß, Michael	„Komm süßer Tod“ – Europa auf dem Weg zur Euthanasie?	978-317-020563-5 2008	Kohlhammer, Stuttgart
Fuchs, Ursel	Gewissensfrage Sterbehilfe – Die Kontroverse um den selbstbestimmten Tod	978-3-7831-3194-9 2009	Kreuz, Stuttgart
Geckle, Gerhard	Patientenverfügung und Testament	978-3-448-08594-5 2008	Rudolf Haufe, Freiburg i.B.
Geiß, Karlmann (Hrsg.)	Sterbehilfe – Sterbebegleitung Rechtliche und ethische Fragen	3-8114-5023-9 2001	C.F. Müller, Heidelberg
Greinert, Renate	Konfliktfall Organspende – Unversehrt sterben! Der Kampf einer Mutter	978-3-466-36779-5 2008	Kösel, München
Grone-meyer, Reimer	Sterben in Deutschland Wie wir dem Tod wieder einen Platz in unserem Leben einräumen können	978-3-10-028712-0 2007	S. Fischer, Frankfurt
Hirsch Bal-lin, Ernst M.H. u.a.	Sterben und Tod – Medizinischer Fortschritt, ethische Fragen und rechtliche Aspekte der Sterbebegleitung	3-931575-41-1 1997	Konrad-Adenauer-Stiftung, Sankt Augustin
Hönscheid, Ute	Drei Kinder & ein Engel – Ein tödlicher Behandlungsfehler und der Kampf einer Mutter um die Wahrheit	3-86612-063-X 2005	Pendo, München
Höschl, Eva / Nna Kut-schera	Tschüss Oma – Ein Kinderbuch zu Abschied und Trauer	978-3-9811240-9-5 2008	Hospiz Verlag, Wuppertal
Hope, Tony	Medizinische Ethik	978-3-456-84594-4 2008	Hans Huber, Bern
Husebo, S. / Klaschik, E.	Palliativmedizin Praktische Einführung in Schmerztherapie, Ethik und Kommunikation	3-540-63333-2 1998	Springer, Berlin

Illhardt / Heiss / Dornberg (Hrsg.)	Sterbehilfe Handeln oder Unterlassen?	3-7945-1839-X 1998	Schattauer, Stuttgart
Kaluza, Jens, Töp- ferwein, Gabriele	Sterben begleiten Zur Praxis der Begleitung Ster- bender durch Ärzte und Pflegen- de	3-89626-549-0 2006	Trafo, Berlin
Kaster, Georg (Hrsg.)	Sterben – an der oder durch die Hand des Menschen?	978-3-937961-99-6 2009	Dialogver- lag, Münster
Kaufmann, A. (Hrsg.)	Moderne Medizin und Strafrecht Eine Vademecum für Ärzte und Juristen über strafrechtliche Grundfragen ärztlicher Tätig- keitsbereiche	3-8114-1488-7 1989	C.F. Müller, Heidelberg
Kessler, Da- vid	Die Rechte des Sterbenden	3-88679-296-X 1997	Beltz Quadriga, Weinheim
Klie, Thomas / Johann Christoph Student	Die Patientenverfügung Was Sie tun können, um richtig vorzusorgen	3-451-05044-7 2001	Herder, Frei- burg i.B.
Klie, Thomas / Johann Christoph Student	Sterben in Würde – Auswege aus dem Dilemma Sterbehilfe	978-3-451-29657-4 2007	Herder, Frei- burg i.B.
Klinger, Bernhard, F. (Hrsg.)	Patientenverfügung und Vorsor- gevollmacht Was Ärzte und Bevollmächtigte für Sie in einem Notfall tun sol- len	3-7093-0089-4 2005	Linde, Wien
Knieper, Ju- dith	Patiententestament Der aktuelle Rechts-Ratgeber	3-518-18656-6 1999	Suhrkamp, Frankfurt
Köster, Magdalena	Den letzten Abschied selbst ge- stalten Alternative Bestattungsformen	978-3-86153-497-6 2008	Christoph Links Verlag, Berlin
Koch / Lang / Mehnert / Schmeling- Kludas (Hrsg.)	Die Begleitung schwer kranker und sterbender Menschen Grundlagen und Anwendungshil- fen für Berufsgruppen in der Pal- liativversorgung	3-7945-2421-7 2006	Schattauer, Stuttgart
Kulbe, An- nette	Sterbebegleitung Hilfen zur Pflege Sterbender	978-3-437-2710-7 2008	Urban & Fi- scher, München
Maisch, Her- bert	Patiententötungen Dem Sterben nachgeholfen	3-463-40254-8 1997	Kindler, Mün- chen
Makowka, Elfi	Humanes Sterben im Kranken- haus Möglichkeiten und Grenzen einer patientenzentrierten Begleitung	3-8258-3599-5 1997	Lit, Münster
May, Arnd T.	Autonomie und Fremdbestim- mung bei medizinischen Ent- scheidungen für Nichteinwilli- gungsfähige	3-8258-4915-5 2000	Lit, Münster

May / Geißendorfer / Simon / Strätling (Hrsg.)	Passive Sterbehilfe: besteht gesetzlicher Regelungsbedarf?	3-8258-6461-8 2002	Lit, Münster
Mayer, Karl-Georg	Medizinische Maßnahmen an Betreuten - §§ 1904, 1905 BGB – Eine Untersuchung aus zivilrechtlicher Sicht	3-928034-63-4 1995	Ergon, Würzburg
Meier, Christoph / Barasio, Gian Domenico / Kutzer, Klaus (Hrsg.)	Patientenverfügung Ausdruck der Selbstbestimmung – Auftrag zur Fürsorge	3-17-018928-X 2005	Kohlhammer, Stuttgart
Mendoza, Erika / Zoske, Reinhard	Palliativmedizin Ein Ratgeber für Patienten mit unheilbaren Krankheiten	3-9808990-3-9 2005	Arrien, Wunstorf
Meran / Geißendorfer / May / Simon (Hrsg.)	Möglichkeiten einer standardisierten Patientenverfügung Gutachten im Auftrag des Bundesministeriums der Gesundheit	3-8258-6894-X 2002	Lit, Münster
Möllering, Jürgen	Schutz des Lebens – Recht auf Sterben Zur rechtlichen Problematik der Euthanasie	3-432-88811-2 1977	Enke, Stuttgart
Nationaler Ethikrat	Selbstbestimmung und Fürsorge am Lebensende Stellungnahme	http://www.ethikrat.org 2006	Nationaler Ethikrat, Berlin
Nordmann, Heike	Meine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht – Keine Frage offen	978-3-448-08722-2 2008	Rudolf Haufe, München
Pack, Theo R.	Töten aus Mitleid? Über das Recht und die Pflicht zu sterben	3-379-20095-6 2004	Reclam, Leipzig
Petermann, Frank Th.	Urteilsfähigkeit	978-3-03751-102-2 2008	Dike, Zürich
Prosinger, Wolfgang	Tanner geht Sterbehilfe – Ein Mann plant seinen Tod	978-3-10-059030-5 2008	S. Fischer, Frankfurt
Putz, Wolfgang, Steldinger, Beate	Patientenrechte am Ende des Lebens Vorsorgevollmacht - Patientenverfügung, Selbstbestimmtes Sterben	978-3-423-05696-0 2007	DTV, München
Rabe, Marianne	Ethik in der Pflegeausbildung – Beiträge zur Theorie und Didaktik	978-3-456-84665-1 2009	Hans Huber, Bern
Rehder, Stefan	Die Todesengel – Euthanasie auf dem Vormarsch	978-3-86744-083-7 2009	Sankt Ulrich, Augsburg
Rest, Franco	Sterbebeistand, Sterbebegleitung, Sterbegeleit	3-17-015120-7 1998	Kohlhammer, Stuttgart

Richter, D. / Sauter, D.	Patiententötungen und Gewaltakte durch Pflegekräfte Beweggründe, Hintergründe, Auswege	3-927944-21-1 1997	DBfK, Eschborn
Robert Koch Institut (Hrsg.)	Sterbebegleitung Gesundheitsberichterstattung des Bundes Heft 01/01	3-89606-121-6 2001	Robert Koch Institut, Berlin
Roxin / Schroth (Hrsg.)	Medizinstrafrecht Im Spannungsfeld von Medizin, Ethik und Strafrecht	3-415-02661-2 2000	Boorberg, Stuttgart
Schell, Werner	Staatsbürger- und Gesetzeskunde für Pflegeberufe in Frage & Antwort	3-13-517612-6 2005	Thieme, Stuttgart
Schell, Werner	Sterbebegleitung und Sterbehilfe – Gesetze, Rechtsprechung, Deklarationen (Erklärungen), Richtlinien, Stellungnahmen (Statements)	3-87706-729-8 2002	Kunz in Schlütersche, Hannover
Schneider, Christian	Tun und Unterlassen beim Abbruch lebenserhaltender medizinischer Maßnahmen	3-428-09121-3, 1997	Duncker & Humblot, Berlin
Schnell, Martin W. (Hrsg.)	Patientenverfügung – Begleitung am Lebensende im Zeichen des verfügten Patientenwillens – Kurzlehrbauch für die Palliative Care	978-3-456-84722-1 2009	Hans Huber, Bern
Sjogren, Steve	Der Tag, an dem ich starb – Der bewegende Bericht eines Menschen, der klinisch tot war	978-3-86591-298-5 2008	Gerth Medien, Aslar
Steurer, Jochen (Hrsg.)	Palliative Care in Pflegeheimen – Wissen und Handeln für Altenpflegekräfte	978-3-89993-208-0 2008	Schlütersche, Hannover
Stiftung WOZZ	Wege zu einem humanen, selbstbestimmten Sterben	9789078581031 2008	WOZZ, Amsterdam
Student, Johann-Christoph (Hrsg.)	Das Recht auf den eigenen Tod	3-491-72293-4 1993	Patmos, Düsseldorf
Student, Johann-Christoph / Napiwotzky, Annedore	Palliative Care wahrnehmen – verstehen – schützen	978-3-13-142941-4 2007	Thieme, Stuttgart
Tenthoff, Christian	Die Strafbarkeit der Tötung auf Verlangen im Lichte des Autonomieprinzips	978-3-428-12717-7 2008	Duncker & Humblot, Berlin
Thiele, Felix (Hrsg.)	Aktive und passive Sterbehilfe Medizinische, rechtswissenschaftliche und philosophische Aspekte	3-7705-3838-2 2005	Wilhelm Fink, München
Tolmein, Oliver	Keiner stirbt für sich allein Sterbehilfe, Pflegenotstand und das Recht auf Selbstbestimmung	3-570-00897-5 2006	Bertelsmann, München
Uhlenbruck, Wilhelm	Selbstbestimmtes Sterben durch Patienten-Testament, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung	3-926445-15-7 1997	Klaus Vahle, Berlin

Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.	Was tun, wenn jemand stirbt? Ein Ratgeber in Bestattungsfragen	978-936350-56-2, 2009	Köllen Druck & Verlag, Bonn
Verbraucherzentrale NRW	Ein Lebensende in Würde Ratgeber für Sterbebegleitung und Trauerfall	13-978-3-933705-51-8 2005	Verbraucherzentrale NRW
Verbraucherzentrale NRW	Patientenverfügung Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung	978-3938174-79-1 2007	Verbraucherzentrale NRW
Von Tepl, Johannes / Strätling- Tölle, Helga	Streit um einen würdigen Tod Der Schein nach Leben – Der Ackermann aus Böhmen neu entdeckt	3-931732-16-9 2003	Takt, Paderborn
Wanzer Sidney / Glenmullen, Joseph	Gut Sterben – Würdevoll, friedlich, selbstbestimmt	978-3-86150-895-3, 2009	Zweitausend-eins Verlag, Frankfurt
Weissenberger-Leduc, Monique	Handbuch der Palliativpflege	3-211-82939-3 1997	Springer, Wien
Zimmermann, Walter	Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung für die Beratungspraxis	978-3-503-10001-9 2007	E. Schmidt, Berlin
Zirngibl, Dino	Die Patientenverfügung – So sorgen Sie für Notfälle richtig vor	978-3-406-578045 2008	C.H. Beck, München

**Literaturverzeichnis (Stand 2002) aus
Schell Werner „Sterbebegleitung und Sterbehilfe ...“
(Seite 375ff):**

.....

K Literatur

Die verschiedenen Einrichtungen und Organisationen, die sich mit Sterbebegleitung und Sterbehilfe befassen (vgl. Buchabschnitt I), empfehlen geeignet erscheinende Literatur und bieten umfangreiches Informationsmaterial an (zum Teil gegen Kostenerstattung). Besondere Aufmerksamkeit verdient in diesem Zusammenhang die an der Akademie für Ethik in der Medizin e.V. (AEM) eingerichtete Informations- und Dokumentationsstelle Ethik in der Medizin (IDEM). Ziel von IDEM ist die Pflege der Literatur-Datenbank ETHMED. Inhalt: Referenzen von Fachbüchern, Zeitschriften- und Zeitungsartikeln, Kongressberichten, Gesetzen, Gerichtsurteilen und unveröffentlichten Dokumenten. ETHMED ist öffentlich zugänglich beim Deutschen Institut für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI), Weißhausstr. 27, 50939 Köln (Telefon: 0221/4724-1; Fax: 0221/411429), und kann neben dessen weiteren Datenbanken online recherchiert werden. Interessenten ohne Möglichkeit der Online-Recherche können sich auch direkt an IDEM in Göttingen wenden. Dem Autor liegt eine Referenzliste aus ETHMED vor, in der 41 „Stellungnahmen verschiedener Institutionen zum Thema Sterbebegleitung und Sterbehilfe“ genannt sind.

Zahlreiche Textbeiträge zum Thema wurden bereits im Internet vorgestellt und sind u.a. im Internet unter <http://www.wernerschell.de> /Rubrik Rechtsalmanach, Nr. 13, abrufbar! Dort sind auch das niederländische Euthanasiegesetz und die Beschlüsse des 63. Deutschen Juristentages 2000 - Abteilung Zivilrecht (Empfehlen sich zivilrechtliche Regelungen zur Absicherung der Patientenautonomie am Ende des Lebens?) zu finden. Im Forum können unter „Suchen“ (und Eingabe der Schlüsselwörter Sterbehilfe bzw. Sterbebegleitung) umfangreiche Texteingstellungen aufgerufen und gelesen werden.

Die nachfolgenden Literaturhinweise beruhen auf einer subjektiven Auswahl und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit:

- Abermeth, H.-D.: Ethische Grundfragen in der Krankenpflege. Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen 1989
- Adelhardt, M. (Hrsg.): Pflegeleitbild. Verlag Katholischer Berufsverband für Pflegeberufe e.V., Mainz 1995
- Ärztlicher Arbeitskreis Sterbebegleitung bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe in Zusammenarbeit mit der Hospizbewegung Münster e.V.: Patientenverfügung und Vorsorge-Vollmacht. Münster 1999
- Aichmüller-Lietzmann: Palliativmedizin in der Praxis - dargestellt am Beispiel der Palliativstation des Johannes-Hospizes in München. Lit Verlag, Münster 1998
- Akademie für Ethik in der Medizin e.V. (Hrsg.): Patientenverfügung Betreuungsverfügung Vorsorgevollmacht - Eine Handreichung für Ärzte und Pflegenden. Göttingen 1998
- Alberts, H.: Sterbehilfe, Vormundschaftsgericht und Verfassung (NJW 1999, S. 835f.)
- Anschütz, F.: Der unheilbar Kranke und der sterbende Patient (MedR, 1985, Heft 1, S. 17ff.)
- Arbeitsgemeinschaft katholischer Pflegeorganisationen (Hrsg.): Die ethische Verantwortung der Pflegeberufe. Freiburg/Mainz 1995
- Arbeitsgemeinschaft zur Patienteninformation über Gesundheit und Umwelt e.V. (Hrsg.): Aktive Sterbehilfe- Hintergründe, Risiken, Alternativen. Rodgau-Dudenhofen 2001
- Arndt, M.: Ethik denken - Maßstäbe zum Handeln in der Pflege. Thieme Verlag, Stuttgart 1996
- Assion, R. „Sterbehilfe und sterben lassen nach aktueller Rechtslage“ (Z. „BtPrax“, 5/1998, S. 162ff.)
- Auer, A.: Ethische Bewertung der Sterbehilfe und des Behandlungsabbruchs („Rheinisches Ärzteblatt“, 1978, S. 656ff.)
- Aulbert, E.: Den Sterbenden helfen („Rheinisches Ärzteblatt“, 1989, S. 11ff.)
- Aulbert/Klaschik/Pichlmaier (Hrsg.) Beiträge zur Palliativmedizin Band 1: Palliativmedizin- Ein ganzheitliches Konzept. Schattauer Verlag, Stuttgart 1998
- BAGSO (Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisation): Leitthema: Wenn es zu Ende geht - Leben bis zuletzt (BAGSO-Nachrichten, 1/1999, S. 3ff.)

- Bahr, R.: Sterbegleitung und Sterbehilfe (Z. "Sarkoidose Nachrichten und Berichte", 12/1998, S. 17; Buchvorstellung)
- BALK-INFO: Schwerpunktthema Hospizarbeit und Sterbebegleitung, 12/1998, S. 26ff.
- Bauer, Axel W. (Hrsg.): Medizinische Ethik am Beginn des 21. Jahrhunderts - Theoretische Konzepte. Klinische Probleme. Ärztliches Handeln. Johann Ambrosius Barth Verlag, Hüthig GmbH, Heidelberg 1998
- Bauer/Birk/Klie/Rink: Betreuungs- und Unterbringungsrecht (HK-BUR). Heidelberger Kommentar. Loseblattsammlung; u.a. mit einer umfangreichen Formularsammlung auf zwei Disketten und sämtlichen Anschriften der Betreuungsvereine bzw. Betreuungsbehörden. C.F. Müller Verlag, Heidelberg
- Bavastro, P. (Hrsg.) Individualität und Ethik. Verlag Urachhaus, Stuttgart 1997
- Bavastro, P. (Hrsg.): Organspende - der umkämpfte Tod - Gewissensentscheidung angesichts des Sterbens. Verlag Urachhaus, Stuttgart 1995
- Bavastro, P.: Therapiebegrenzung und Therapieabbruch in der Intensivmedizin - Ist die ethische Frage richtig gestellt? (Z. „intensiv“, 3/2001, S. 125ff.)
- Beckmann, J. P.: Patientenverfügungen: Autonomie und Selbstbestimmung vor dem Hintergrund eines im Wandel begriffenen Arzt-Patienten-Verhältnisses (in „Zeitschrift für medizinische Ethik“, 2/1998)
- Beine, K.: Leben oder Tod - Einstellungen zur aktiven Sterbehilfe bei Altenpflegepersonal (Z. „Altenpflege-Forum“, 9/1997)
- Beine, K.: Sehen Hören Schweigen - Patiententötungen und aktive Sterbehilfe. Lambertus Verlag, Freiburg i.Br. 1998
- Beine, K.: Wie Krankenschwestern und -pfleger über aktive Sterbehilfe denken (Z. „Die Schwester/Der Pfleger“, 9/98, S. 755ff.)
- Beleites, E.: Die Grundsätze der Bundesärztekammer zur ärztlichen Sterbebegleitung (Z. „Der Kasernenarzt“, 27-28/1999, S. 34ff.)
- Benzenhöfer, U.: Der gute Tod? Euthanasie und Sterbehilfe in Geschichte und Gegenwart. C.H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung, München 1999
- Berghaus/Knapic/Sievert (Hrsg.): Ekel und Gewalt gegenüber alten Menschen - Sterbehilfe im Alter? Kuratorium Deutsche Altershilfe, Köln 1995
- Bienwald, W.: Betreuungsrecht. Kommentar. Gieseking Verlag, Bielefeld 1994
- Bienewald, W.: Weiteres zur Unvollkommenheit der Vorsorgevollmacht gegenüber der Betreuung (Z. „BtPrax“, 3/1999, S. 92f.)
- Bischöfliche Richtlinien für die katholische Schwangerschaftsberatungsstellen: Der Schutz des menschlichen Lebens von seinem Beginn bis zum Ende ist ein Gebot Gottes (<http://www.wernerschell.de/Rechtssalmanach>, Nr. 13)
- Böhm, C.: Die Wahrung des Willens und der Würde - Gedanken zur Lebens- und Sterbebegleitung (Z. „Heilberufe“, 52/2000, S. 32ff.)
- Böhme, H.: Patientenverfügung - Der persönliche Wille erhält immer mehr Gewicht - Die Beschlüsse des Deutschen Juristentages 2000 zu Behandlungsabbruch und Patientenverfügung (Z. „Pfleger ambulanz“, 2/2001, S. 48ff.)
- Böhme, H.: Sterbehilfe und Sterbebegleitung aus rechtlicher Sicht (Beilage zur „Deutschen Krankenpflege-Zeitschrift“, 3/1985)
- Brenner, G.: Euthanasie und Lebensrecht des Menschen (Medizinisch-juristische Fragen zur Sterbehilfe als Sonderdruck des Freien katholischen Berufsverbandes für Krankenpflege e.V. Mainz, 1977)
- Brenner, G.: Rechtskunde für das Krankenpflegepersonal. Fischer, Stuttgart 1997
- Bruns/Dehong/Andreas: Vorsorge für den Ernstfall - Patiententestament, Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht - (Z. „Die Schwester/Der Pfleger“, 1998, S. 74ff.)
- Bundesärztekammer (Mitteilungen): „Organentnahme nach Herzstillstand (Deutsches Ärzteblatt“ vom 11.12.1998)
- Bundesarbeitsgemeinschaft der PatientInnenstellen (Hrsg.): Patientenrechte - Ärztepfllichten. München 1998
- Bundesarbeitsgemeinschaft „Hilfe für Behinderte“ e.V. (BAGH): Die Rechte behinderter Menschen und ihrer Angehörigen. Düsseldorf, 1997
- Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung (Hrsg.): BMA Modellprojekte. Zur Verbesserung der Situation Pflegebedürftiger (Band 2 Hospize). Bonn 1998
- Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Hrsg.): Sterben und Sterbebegleitung. Ein interdisziplinäres Gespräch. Kohlhammer Verlag, Stuttgart 2001
- Bundesinteressenvertretung der Altenheimbewohner e.V. Swisttal: Höchststrichterliche Urteile zur Sterbehilfe (Vorstellung von Katrin Markus)
- Bundeszentrale für politische Bildung (Hrsg.): Menschenrechte - Dokumente und Deklarationen. Bonn 1995
- Burtke, U.: Aufwertung der Medizinischen Patientenrechtsanwaltschaft (Z. „Heilberufe ambulanz“, 11/1999, S. 18f.)

- Chauvistré, R.: Vorsorgevollmacht und rechtliche Betreuung - Betreuungsverfügung und Patientenverfügung. Eifel Verlag, Simmerath 1999
- Christ/Schelig: Vorsorgevollmacht - Betreuungsverfügung - Patientenverfügung. Edition Vorsorge Jana Schwarz Verlag, Fulda, 2001 (Sonderdruck für Janssen-Cilag GmbH und Ortho Biotech, Neuss)
- Christophorus Hospiz Verein e.V. München Hrsg.): Patientenverfügung in Verbindung mit Vollmacht und Betreuungsverfügung.
- Club of Life e.V.: „Hilfe beim Sterben: Ja. Hilfe zum Sterben: Nein!“ (Eine Erklärung aus 1996; vgl. auch die unter „Dinkermann, J.“ zitierten Veröffentlichungen)
- Club of Life: Stellungnahme des Club of Life zur Euthanasie-Entscheidung in den Niederlanden - Was gilt ein Menschenleben in Holland? – und bei uns? (Erklärung von Jutta Dinkermann, Z. „Neue Solidarität“, 51-52/2000)
- Coeppicus, R.: „Behandlungsabbruch, mutmaßlicher Wille und Betreuungsrecht“ („NJW“, Heft 46/1998, S. 3381ff.)
- Crefeld, W./B. Schulte: Das Recht der Hilfen und Zwangsmaßnahmen für psychisch Kranke. Psychiatrie Verlag, Bonn 1987
- Kunz winka/Amend: Sinn finden - Tod, Sterben, Sterbehilfe, Trauerarbeit - (ATL - Folienvorlagen). Kunz Verlag, Hagen 1998
- Debong, B./M. Andreas: Recht auf eigenen Tod? (Z. „Die Schwester/Der Pfleger“, 1995, S. 1028ff.)
- Deutsche Bischofskonferenz und Evangelische Kirche in Deutschland (Hrsg.): a) Im Sterben: Umfängen vom Leben - Gemeinsames Wort zur *Woche für das Leben* 1996 „Leben bis zuletzt - Sterben als Teil des Lebens“. b) In Würde sterben - in Hoffnung leben - Argumentationshilfe zur *Woche für das Leben* 1996. c) Leben bis zuletzt - Sterben als Teil des Lebens - Impulse für Praxis und Gottesdienst.
- Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin/Bundesarbeitsgemeinschaft Hospiz/Deutsche Gesellschaft zum Studium des Schmerzes (Hrsg.): Hospiz-Führer `97 (mit umfangreichem Ansriftenmaterial)
- Deutsche Krebsgesellschaft e.V. (Hrsg.): Forum Juli Heft 4/1998 Schwerpunktthema: Ethik in der Onkologie II. OmniMed Verlagsgesellschaft mbH, Hamburg 1998
- Deutsche Hospiz-Stiftung Dortmund (Hrsg.): Medizinische Patientenadvokatur und Betreuungsverfügung
- Deutsche Hospiz Stiftung Dortmund (Hrsg.): Sterbehelfer in Deutschland - Weißbuch 2000
- Deutsche Interdisziplinäre Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin und ihre Stellungnahmen, Empfehlungen zu Problemen der Intensiv- und Notfallmedizin (Zusammenstellung: A. Karimi und W. Dick), Köln 1993
- Deutscher Juristentag 2000: Beschlüsse des 63. Deutschen Juristentages - Abteilung Zivilrecht (Internet <http://www.wernerschell.de> / Rechtsalmanach, Nr. 13)
- Deutsche Sektion der Internationalen Juristen-Kommission (Hrsg.): Lebensverlängerung aus medizinischer, ethischer und rechtlicher Sicht. C.F. Müller Verlag, Heidelberg 1995
- Deutsche Stiftung Organtransplantation: Gesetz über die Spende, Entnahme und Übertragung von Organen - Transplantationsgesetz - Der Gesetzestext mit Stellungnahmen von Experten und Betroffenen. Neu-Isenburg 1997
- Diakonisches Werk (DW) in Hessen und Nassau (Hrsg.): Wie soll ich trösten, wenn ich selbst nicht weiter weiß? Sterben, Trauern, Begleiten. Erlebnis-Bericht und Literatur-Auswahl. Bezugsanschrift: DW, Referat Ambulante pflegerische Dienste, Ederstr. 12, 60486 Frankfurt/Main
- Dinkermann, J.: Hilfe beim Sterben: Ja. Hilfe zum Sterben: Nein! (Z. des Club of Life e.V. „Neue Solidarität“, 1996)
- Dinkermann, J.: Ist der Arzt noch „Hüter“ seiner Patienten? (Z. des Club of Life e.V. „Neue Solidarität“, 1998)
- Dinkermann, J.: Komapatienten und die Ehrfurcht vor dem Leben (Z. des Club of Life e.V. „Neue Solidarität“, 1994)
- Dinkermann, J.: Werden Komapatienten zum Ausschlachten freigegeben? (Z. des Club of Life e.V. „Neue Solidarität“, 1998)
- Dinkermann, J./Lillge, W.: Euthanasie in Deutschland: Der Damm bricht (Z. des Club of Life e.V. „Neue Solidarität“, 1998)
- Doyle, D.: Wenn ein naher Mensch im Sterben liegt. Herder Verlag, Freiburg 1999
- Dröge, M. J.W.: Patientenverfügung und Erforderlichkeit einer Betreuungsmaßnahme. (Z. „BtPrax“, 6/1998, S. 199ff.)
- Eibach, U.: Sterbehilfe - Tötung aus Mitleid? R. Brockhaus Verlag, Wuppertal 1998
- Eichholt, T.: Sterbebegleitung durch die Hospizbewegung aus der Sicht professioneller Sozialarbeit, unter Berücksichtigung der psychosozialen Situation der haupt- und ehrenamtlichen Helfer. Unveröffentlichte Diplomarbeit, Katholische Fachhochschule Münster (1996)
- Eichholt, T./E. Geissner: Begleitung bis zum bitteren Ende? Psychische Belastung haupt- und ehrenamtlicher Sterbebegleiter im Hospiz („Forum Katholische Fachhochschule Nordrhein-Westfalen“; Nr. 16 3/98, S. 25ff.)

- Eisenbart, B.: Patienten-Testament und Stellvertretung in Gesundheitsangelegenheiten. Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 1998
- Emmes, M. P.: Sterbehilfe und weitere Formen lebensbeendenden medizinischen Handelns in den Niederlanden (in „ZFSH/ SGB - Sozialrecht in Deutschland und Europa“; Nr. 4 April 1997, S. 195ff.)
- Emmrich, M.: „Alle Patienten haben ein Recht auf Behandlung, Pflege und Zuwendung“ (Z. „Dr. med. Mabuse“ 9-10/1998, S. 60ff.)
- Eser, A. u.a. (Hrsg.): Lexikon Medizin, Ethik, Recht. Herder Verlag, Freiburg i.Br. 1992
- Eser, A.: Sterbewille und ärztliche Verantwortung. Zugleich Stellungnahme zum Urteil des BGH im Fall Dr. Wittig¹ (MedR 1985, Heft 1, S. 6ff.)
- Esslinger Initiative Vorsorgen - Selbst bestimmen (Hrsg.): Vorsorgen - Selbst bestimmen - im Leben und Sterben. Patientenverfügung Gesundheitsvollmacht Betreuungsverfügung. Ein Beratungshandbuch. Fachhochschule Esslingen, 2000
- Fahr, U.: Sterben humanisieren - nicht das Töten legalisieren (Z. „Pflege aktuell“, 1/2001, S. 21)
- Ferner, R.H.: Sterben ist nicht gleich Sterben. Über vergessene Aspekte in der Begleitung sterbender alter Menschen (Z. „Altenpflege Forum“, 9/1997)
- Feuerhack/Conrad: „...was der Patient empfindet, das ist eine andere Sache“ (Hirntod und Organtransplantation aus der Sicht von Pflegenden; Z. „Dr. med. Mabuse“, 5-6/1999, S. 54ff.)
- Fiebig, U.: Freiheit für Patient und Arzt. Das Selbstbestimmungsrecht des Patienten als Postulat der Menschenwürde. Verlag Urachhaus, Stuttgart 1985
- Fischer-Ward, S.: Braucht die Pflege eine spezifische Ethik? (Z. „Kinderkrankenschwester“, 7/1998, S. 291ff.)
- Fitzgerald, A./H. Toplak: Der Umgang mit Schwerkranken und Sterbenden. Verlag Wilhelm Maudrich. Wien 1994
- Flintrop, J. Euthanasie-Gesetzgebung in den Niederlanden: Transparenz schaffen, Ärzte absichern (Dt. Ärzteblatt vom 21.01.2000)
- Frauenknecht, X. Grenzen der Behandlungspflicht und Pflegestandards (Z. „Pflege aktuell“, 9/2001, S. 470ff.)
- Freuer/Winau (Hrsg.): Ethische Fragen zu Beginn des menschlichen Lebens. Verlag Palm & Enke, Erlangen/Jena, 1999
- Fritsche, P.: Grenzbereich zwischen Leben und Tod - Klinische, juristische und ethische Probleme. Thieme Verlag, Stuttgart 1979
- Frost, A.: Arztrechtliche Probleme des neuen Betreuungsrechtes. Springer Verlag, Berlin 1994
- Fuchs, Th./H. Lauter: Kein Recht auf Tötung („Deutsches Ärzteblatt“, Heft 94, vom 31.1.1997)
- Gaßmann, R./A. Wienand: Zur Diskrepanz ärztlicher und pflegerischer Qualifikation - Sterbebegleitung als Bildungsgegenstand im Gesundheitswesen (Z. „Altenpflege Forum“, 9/1997)
- Gerster, E.: Aktive Sterbehilfe muss für Pflegenden tabu bleiben („Pflegezeitschrift“, 1996, S. 780ff.)
- Gordijn, B.: Euthanasie: strafbar und doch zugestanden? Die niederländische Duldungspolitik in Sachen Euthanasie (Z. „Ethik Med.“ 1998, S. 12ff.)
- Gose/Hoffmann/Wirtz: Aktive Sterbehilfe? Zum Selbstbestimmungsrecht des Patienten. Paulinus Verlag, Trier 1997
- Grammer, I.: Patientenverfügungen - ein Beitrag zur Gestaltung der letzten Lebensphase? Eine Auseinandersetzung mit ethischen Aspekten der Patientenautonomie („Pflegezeitschrift“, 5/1999, Dokumentation Ethik)
- Großkopf, V.: Strafrechtliche Grenzen der Sterbehilfe („Pflegezeitschrift“, 1995, S. 536ff.)
- Großkopf, V.: Problemfälle bei der Sterbehilfe („Pflegezeitschrift“, 1995, S. 681ff.)
- Gründel, J.: Sterbehilfe aus ethischer Sicht (MedR, 1/1983, S. 2ff.)
- Haarhaus, F.: Neues zu Kranken- und Schwerverletztenverfügung - Wie soll ich eine Krankenverfügung verfassen? (Z. „Die Schwester/Der Pfleger“, 10/1999, S. 877ff.)
- Haarhaus, F. Patientenverfügung: Ich will keinen Arzt - ich will sterben („Pflegezeitschrift“, 4/2000, S. 246ff.)
- Hahn, S. (Hrsg. im Auftrag des Deutschen Hygiene Museums Dresden): „Und der Tod wird nicht mehr sein ...“... Medizin- und kulturhistorische, ethische, juristische und psychologische Aspekte der Wiederbelebung. Steinkopff Verlag, Darmstadt 1997
- Hanack, E.-W.: Grenzen ärztlicher Behandlungspflicht bei schwerstgeschädigten Neugeborenen aus juristischer Sicht (MedR, 1/1985, S. 33ff.)
- Hartmannbund Verband der Ärzte Deutschlands: „Europa gegen Euthanasie“, Dokumentation einer Initiativ-Veranstaltung am 9.5.1996 in Bonn (Redaktion Merte Bosch)
- Hempel/Unger: Berufliche Zufriedenheit, Belastungsfaktoren und der Umgang mit Tod und Sterben bei Pflegepersonal auf Intensivstationen (Z. „intensiv“, 2/2000, S. 76ff.)
- Herbst, U.: Aktive Sterbehilfe - Essay einer Tagung: „Müssen wir den Tod holen?“ (Z. „Pflegen ambulant“, 2/02, S. 10ff.)

¹ Urteil des BGH vom 4.7.1984 - 3 StR 96/84 - (vgl. Buchabschnitt C, Nr. 3).

- Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Jugend, Familie und Gesundheit und Hessisches Ministerium für Frauen, Arbeit und Sozialordnung: Leben und Sterben (Tagungsdokumentationen zur Verbesserung der Sterbebegleitung) Wiesbaden 1997 und 1998
- Hiersche, H.D.: Das Recht des Menschen auf seinen würdigen Tod (MedR, 1987, S. 83ff.)
- Hiersche/Hirsch/Graf-Baumann (Hrsg.): Grenzen ärztlicher Behandlungspflicht bei schwerstgeschädigten Neugeborenen. Springer Verlag, Berlin 1987
- Hirnhammer, Ch.: Empfehlungen zur Patientenverfügung - Ärztekammer Nordrhein bietet Handreichungen für Ärztinnen und Ärzte sowie Patientinnen und Patienten (Rheinisches Ärzteblatt 6/2000, S. 25ff.)
- Hirsch, G.: „Geleitwort“ als Einführung zu verschiedenen Beiträgen zur Behandlungspflicht im Grenzbereich von Leben und Tod (MedR, 1/1985, S. 1ff.)
- Hirsch Ballin, E.M.H. u.a.: Sterben und Tod - Medizinischer Fortschritt, ethische Fragen und rechtliche Aspekte der Sterbebegleitung. Konrad-Adenauer-Stiftung, Sankt Augustin 1997
- Holland, K.: Betreuungsverfügung oder Vorsorgevollmacht („Der Wegbegleiter“; Quartalsschrift der Internationalen Gesellschaft für Sterbebegleitung und Lebensbeistand, 3/98, S.9ff.)
- Höglinger/Kleinert (Hrsg.): Hirntod und Organtransplantation. Verlag Walter de Gruyter, Berlin 1998
- Holznagel, B./I. Holznagel: Rechtslage in der Transplantationsmedizin. Sicherheit, Transparenz und Kontrollierbarkeit. Ein Überblick über die Feststellung des Todes, die Frage der Einwilligung, die Lebendspende und den Organhandel („Deutsches Ärzteblatt“, 1998, Heft 95 vom 3.7.1998)
- Honnefelder, L. „Grenzen des Machbaren - medizinische Ethik und moderne Biomedizin“ (Z. „Kinderkrankenschwester“, 9/1999, S. 374ff.)
- Hubert-Fehler, A./A. Hollmann: Ernährung durch eine Magensonde (PEG) - Eine Entscheidung mit rechtlichen Konsequenzen („Deutsches Ärzteblatt“, Heft 14 vom 3.4.1998); dazu verschiedene Leserbriefe („Deutsches Ärzteblatt“ Heft 28/29 vom 13.7.1998)
- Husebø, S./E. Klaschik: Palliativmedizin. Praktische Einführung in Schmerztherapie, Ethik und Kommunikation. Springer Verlag, Berlin 1998
- Ill-Groß/Sträßner: Patiententestament, Betreuungsverfügung und Vorsorgevollmacht in der Pflege (Z. „PflegeRecht“, 6/1999, S. 126ff.)
- Illhardt, F. u.a. (Hrsg.): Sterbehilfe. Lambertus, Freiburg 1996
- Illhardt, F./H. Heiß: Sterbehilfe - Handeln oder Unterlassen? Schattauer, Stuttgart 1998
- Institut für Geschichte der Medizin der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg: Die moderne Hospizbewegung in Deutschland - Teil I: Ambivalenz des Fortschritts - rückwärts in die Zukunft („Pflegerzeitschrift“, 10/2001, S. 743ff.); Die moderne Hospizbewegung in Deutschland - Teil II: Euthanasie - ein Begriff im Wandel („Pflegerzeitschrift“, 11/2001, S. 831ff.); Die moderne Hospizbewegung in Deutschland - Teil III: Vom institutionellen Widerstand zur Akzeptanz („Pflegerzeitschrift“, 12/2001, S. 911ff.)
- Internationale Gesellschaft für Sterbebegleitung und Lebensbeistand e.V. (Hrsg.): Informationsmaterial (als Teil eines Vorsorgepaketes für Aussteller von Vorausverfügungen zu lebensverlängernden Maßnahmen) mit 3 Schriften: „Willenserklärung und Betreuungsverfügung für lebensbedrohliche Situationen“, „Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“ und Hospiz-Ratgeber „Lebensverlängerung um jeden Preis?“ Bingen 2000
- Isemer, F.-E./H. Lilie: Rechtsprobleme bei Anencephalen (MedR, 1988, S. 66ff.)
- Jacobs, P.: Rechtliche und praktische Aspekte der Patientenverfügung (Z. „Die Schwester/Der Pfleger“, 1/2001, S. 20ff.)
- Jesper, R.: Ethische Aspekte der enteralen Ernährung (Z. „Pflege aktuell“, 12/1998, S. 676ff.)
- Jochemsen, H.: Effektive Kontrolle der ganzen Euthanasie-Praxis ist unmöglich - Deutscher Schmerzkongress/Zum Stand der Euthanasie-Diskussion in Holland (Z. „Marburger Bund Ärztliche Nachrichten“ vom 12.11.1999, S. 14)
- Juchli, L.: Pflege (Abschnitt 16.7 „Sterben – abschiedlich leben“). Thieme Verlag, Stuttgart 1997
- Jürgens, A.: Betreuungsrecht. C.H. Beck, München 1995
- Jürgens, A.: „Ist der Tod genehmigungsfähig?“ (Z. „BtPrax“, 5/98, S. 159f.)
- Jürgens/Kröger/Marschner/Winterstein: Das neue Betreuungsrecht. C.H. Beck, München 1994
- Justizministerium Mecklenburg-Vorpommern: Vorsorgevollmacht und Betreuungsrecht. Schwerin 1998
- Käsler-Heide, H. M.: Diagnose: Tod und Sterben. Springer Verlag, Berlin 1999
- Kampmann, A.: Behandlungsabbruch bei unheilbar Kranken - Sterbehilfe oder Totschlag? (Z. „Pflege aktuell“, 1996, S. 194ff.)
- Kaufmann, A. (Hrsg.): Moderne Medizin und Strafrecht. Ein Vademecum für Ärzte und Juristen über strafrechtliche Grundfragen ärztlicher Tätigkeitsbereiche. C.F. Müller, Heidelberg 1989
- Kessler, D.: Die Rechte des Sterbenden. (aus dem Amerikanischen übersetzt von B. Moosmüller). Beltz Quadriga Verlag, Weinheim - Berlin 1997
- Kinderhospizverein e.V. Olpe: Vorstellung des Projekts eines Elternvereins (Z. „Kinderkrankenschwester“, 7/1998, S. 315)

- Kirchenzeitung für das Bistum Aachen: Klarheit für Ärzte, aber Sorge um das Lebensrecht. Ausgabe vom 2.8.1998
- Klaschik, E. (Malteser-Krankenhaus Bonn): Medikamentöse Schmerztherapie bei Tumorpatienten. Leitfaden (mit Unterstützung der Firma Mundipharma GmbH Limburg). Bonn 1996
- Klatt, A.: Der sterbende Patient im Krankenhaus - Probleme und Möglichkeiten der Pflege! (Z. „intensiv“, 6/1998, S. 157ff.)
- Klein, M.: Schmerzempfindung und erhaltenes Bewusstsein im apallischen Syndrom - Medizinische, juristische und ethische Aspekte (Z. „intensiv“, 2/2000, S. 63ff.)
- Klie, Th.: Rechtskunde. Das Recht der Pflege alter Menschen. Curt R. Vincentz Verlag, Hannover 1997
- Klie, Th.: Recht auf Verwirrtheit? Das Betreuungsrecht für die Altenarbeit. Curt R. Vincentz Verlag, Hannover 1993
- Klinkhammer, G.: Vorrang für die Schmerztherapie („Deutsches Ärzteblatt“, Heft 18 vom 2.5.1997)
- Knessl, J.: Medizinische Ethik aus heutiger Sicht. Birkhäuser Verlag, Basel 1989
- Knieper, J.: „Inhalt und Auswirkungen der Sterbehilfeentscheidung“ (OLG Frankfurt vom 15.07.1998; Z. „BtPrax“, 5/1998, S. 159f.)
- Knieper, J.: Patiententestament (ARD-Ratgeber Recht). Suhrkamp Verlag, Frankfurt 1999
- Knittel B.: Betreuungsgesetz (Kommentar - Loseblattsammlung). Verlag R.S. Schulz, Starnberg-Percha
- Knupp, B./W. Stille (Hrsg.): Sterben und Tod in der Medizin. Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft mbH. Stuttgart 1996
- Koch, H.G.: Rechtsprobleme im Zusammenhang mit Suizid und Suizidversuch („Pflegerzeitschrift“, 1994, S. 40ff.)
- Koch-Epping, G.: Pflegesymposium: Pflege eines Sterbenden mit Schmerzen auf der Normalstation (in Z. „Symposium Medical“, 11/1999, S. 38f.)
- Köther, I./E. Gnam: Altenpflege in Ausbildung und Praxis (Abschnitt 5.5 „Sterben und Sterbebegleitung“ von H. Seibold). Thieme Verlag, Stuttgart 1995
- Kühn, B.: Patientenverfügungen: Konkrete Vorschläge aus dem Norden - Die Landesärztekammer Schleswig-Holstein will die juristische Grauzone eindämmen, die bei der Behandlung nicht einwilligungsfähiger Patienten besteht („Deutsches Ärzteblatt“ vom 6.8.2001, Seite A-2003)
- Kutzer, K.: Die Würde des Menschen ist unantastbar - bis zuletzt (in „Leben bis zuletzt - Sterben als Teil des Lebens - Impulse für Praxis und Gottesdienst“; Arbeitsheft zur *Woche für das Leben* 1996 der Deutschen Bischofskonferenz und der Evangelischen Kirche in Deutschland)
- Kutzer, K.: Strafrechtliche Überlegungen zum Selbstbestimmungsrecht des Patienten und zur Zulässigkeit der Sterbehilfe (MDR, 1985, S. 710ff.)
- Kutzner/Kostrzewa: „Leitlinien für die Betreuung Sterbender. Die Hospizbewegung Duisburg-Hamborn e.V. hat ein Konzept für Einrichtungen der Altenhilfe erarbeitet“ (Z. „Pflegen ambulant“, 4/1999, S. 20ff.)
- Landesarbeitsgemeinschaft Hospiz Rheinland-Pfalz: Zu Hause sterben. Hilfen für Betroffene und Angehörige in Rheinland-Pfalz. Mainz 1996
- Lang/Kupfer: Medizin zwischen Lebensschutz und Sterbehilfe (Z. „Geriatric Journal“, 12/2001, S. 15ff.)
- Lanz, Ch. J.: „Pflegestandard 'Begleitung von Sterbenden' in Krankenhäusern“ (Z. „Die Schwester/Der Pfleger“, 10/1998, S. 872ff.)
- Lanzerath/Honnefelder/Feeser: Nationaler Bericht über die Befragung von Ärzten zum Behandlungsabbruch (Z. „Ethik der Medizin“, Band 10, Heft 3, 1998; Z. „wachkoma“, 5/1998)
- Laufs, A.: „Zivilrichter über Leben und Tod?“ („NJW“, Heft 46/1998, S. 3399ff.)
- Lehmann, Klaus A.: „Schmerzmittel in Grenzsituationen“ (Z. „Geriatric Journal“ 3/2002, S. 15f.)
- Leist, M.: Sterben im Krankenhaus. Herder, Freiburg i.Br. 1989
- Lieser, A./ U. Schleich: Am Ende menschlichen Lebens. Hirntod - eine kritisch-ethische Betrachtung. Sterben und Tod, Interviews mit Krankenpflegeschülern. Thieme Verlag, Stuttgart 1998
- v. Loewenich, V.: Grenzen der ärztlichen Behandlungspflicht bei schwerstgeschädigten Neugeborenen aus ärztlicher Sicht (MedR, 1/1985, S. 30ff.)
- Maisch, H.: Patiententötungen - Dem Sterben nachgeholfen. Kindler Verlag, München 1997
- Makowka, E.: Humanes Sterben im Krankenhaus. Möglichkeiten und Grenzen einer patientenzentrierten Begleitung. Lit Verlag, Münster 1998
- Malteser Hilfsdienst e.V. (Referat Hospizarbeit): Weil Sterben auch Leben ist - Grundlagen der Hospizarbeit bei den Maltesern. Köln 2000 (darüber hinaus wird weiteres Informationsmaterial zur Hospizarbeit angeboten)
- Manzei, A.: Hirntod, Herztod, ganz tot? Mabuse Verlag, Frankfurt/Main 1997
- Markus, K.: Problemfragen der Sterbehilfe (Z. „Altenpflege“, 1992, S. 776ff.)
- Markus, K.: Hilfe beim Sterben - Hilfe zum Sterben (Z. „Altenpflege“, 1995, S. 688ff.)
- Markus, K.: Rechtsfragen in der Altenarbeit. Ferd. Dümmlers Verlag, Bonn 1995
- Marschner, R.: Zum Problem der Vollmachtserteilung bei ärztlicher Behandlung und freiheitsentziehenden Maßnahmen. Zeitschrift „Recht und Psychiatrie“, 1995, S. 138

- May, Arnd T.: Autonomie und Fremdbestimmung bei medizinischen Entscheidungen für Nichteinwilligungsfähige. Lit Verlag, Münster 2000
- Mayer, K.G.: Medizinische Maßnahmen an Betreuten. Ergon Verlag, Würzburg 1995
- Meier, S. M.: Grenzen der ärztlichen Behandlungspflicht - Probleme der aktiven und passiven Sterbehilfe (Z. „Betreuungsrechtliche Praxis“, 1996, S. 161ff.)
- Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen (Hrsg.): Hospizbewegung und Sterbebegleitung - Konzepte und Leitlinien des Landes (1998), Möglichkeiten der Finanzierung stationärer Hospize (1997), Qualifikation in der Sterbebegleitung - Curriculare Entwürfe (1998), Sterbebegleitung (1994), Sterben zu Hause? - Möglichkeiten und Grenzen der Arbeit der ambulanten Hospizdienste (1997), Tod und Trauer im Umgang mit Kindern - Eine Handreichung für Eltern (1997), Tod und Trauer im Umgang mit Kindern - Eine Planungshilfe für pädagogisch Tätige in Tageseinrichtungen für Kinder (1998)
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Betreuungsstelle Frankfurt: Vorsorgevollmacht - Betreuungsverfügung. Fachhochschulverlag, Frankfurt am Main 1999
- Möllering, J.: Schutz des Lebens - Recht auf Sterben. Zur rechtlichen Problematik der Euthanasie. Enke Verlag, Stuttgart 1977
- Montag, Th.: Palliativmedizin - ambulant und stationär (Z. „Krankendienst“, 6/2001, S. 161ff.)
- Müller, M.: Palliativmedizin: Psychologische Aspekte (in Z. „Symposium Medical“, 11/1999, S. 36f.)
- Muschawek/Drescher: Das OMEGA-Konzept für die Begleitung Sterbender zu Hause oder im Hospiz. OMEGA Mit dem Sterben leben e.V., Hann.Münden 1997
- Neumann, G.: Die Patientenverfügung (Z. „Heilberufe“, 1996, S. 38f)
- Neumann, G./M. Stendel: Schwer und unheilbar krank. Humanistischer Verband Deutschlands, Berlin 1996
- Niessen, R.: Sterbebegleitung im Krankenhaus - Ein Fortbildungsthema (Marburger Bund - Ärztliche Nachrichten vom 7.8.1998)
- Oberlandesgericht Nürnberg (Pressestelle): Das Gericht stellt umfassende Hinweise zu den juristischen Aspekten der „Sterbehilfe“ im Internet zur Verfügung (<http://www.justiz.bayern.de/olgn/prziv156.htm>)
- Opderbecke, H.W.: Grenzen der Intensivmedizin (MedR, 1/1985, S. 23ff.)
- Panknin/Füsgen/Horn: „Intensivmedizin im Alter“ (Z. „Medizin im Dialog“, 1999)
- Prönneke, R.: Schmerztherapie bei Schwerkranken und Sterbenden (Z. „Krankenpflege/Journal“, 1998, S. 265ff.)
- Putz, W.: Formulare zu „Patientenverfügung“ und „Vorsorgevollmacht“ (Z. „Die Schwester/Der Pfleger“, 1/2001, S. 26ff.)
- Raack, W./J. Thar: Betreuungsrecht. Bundesanzeiger Verlag, Köln 1999
- Rest, F.: Sterbebeistand, Sterbebegleitung, Sterbegeleit. Kohlhammer Verlag, Stuttgart 1998
- Reiter-Theil, S.: Patientenverfügungen (in Z. „Dr. med. Mabuse“, 5-6/1999, S. 50ff.)
- Richter, D./D. Sauter: Patiententötungen und Gewaltakte durch Pflegekräfte - Beweggründe, Hintergründe, Auswege (Werkstattheft). Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe e.V., Eschborn 1997
- Richter, E. A.: Palliativmedizin: Krankenkassen müssen mehr zahlen („Deutsches Ärzteblatt“, 7/2002, S. A-404)
- Rickmann, S.: Zur Wirksamkeit von Patiententestamenten im Bereich des Strafrechts. Verlag Peter Lang, Frankfurt/M. 1987
- Rickmann, S.: Verbindlichkeit von Patiententestamenten („Deutsche Krankenpflege-Zeitschrift“, 1988, S. 48ff.)
- Roßbruch, R.: Handbuch des Pflegerechts. Arbeits-, Zivil-, Straf- und Sozialrecht (Loseblattsammlung). Luchterhand, Neuwied
- Roxin/Schroth (Hrsg.): Medizinstrafrecht. Im Spannungsfeld von Medizin, Ethik und Strafrecht. Verlag Boorberg, Stuttgart 2000
- Sass, H.-M., R.Kielstein (Hrsg.): Die medizinische Betreuungsverfügung in der Praxis. Zentrum für Medizinische Ethik der Ruhr-Universität Bochum, 1999
- Schäfer, D.: Sterben, Tod und Sterbebegleitung im Akutkrankenhaus (Dokumentation in Z. „Pflege“, 4/1998)
- Schara, J.: Grenzen ärztlicher Behandlungspflicht („Rheinisches Ärzteblatt“ 1978 S. 648ff.)
- Schell, W.: Arbeits- und Arbeitsschutzrecht für die Pflegeberufe von A bis Z. Kunz Verlag, Hagen 1998 (2. Auflage)
- Schell, W.: Arztpflichten - Patientenrechte. Reha Verlag, Bonn 1995
- Schell, W.: Bei einem unheilbar erkrankten, nicht mehr entscheidungsfähigen Patienten kann der Behandlungsabbruch zulässig sein (Z. „intensiv“, 1997, S. 258ff.)
- Schell, W.: Betreuungsrecht & Unterbringungsrecht. Kunz Verlag, Hagen 2001 (4. vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage)
- Schell, W.: Das deutsche Gesundheitssystem ist wenig hilfreich bei der Sterbebegleitung - Aktive Sterbehilfe darf keine Lösung sein (Z. „Kinderkrankenschwester“, 7/1999, S. 299)

- Schell, W.: Das Recht auf Leben ist das höchste Gut (Z. „Krankengymnastik“, 9/2000, S. 1557ff.)
- Schell, W.: Der Patientenwille am Ende des Lebens - Empfehlungen zu medizinrechtlichen Aspekten vorgelegt (Z. „intensiv“, 10/2001, S. 36ff.)
- Schell, W.: Die Bundesärztekammer hat ihre „Grundsätze zur ärztlichen Sterbebegleitung“ verabschiedet (Z. „intensiv“, 7/1999, S. 28ff.)
- Schell, W.: Die „Rechtliche Betreuung“ hat in der Gesundheitsversorgung erheblich an Bedeutung gewonnen - Die mit der Patientenversorgung professionell oder ehrenamtlich befassten Personen müssen aus vielerlei Gründen informiert sein! (Z. „intensiv“, 7/1999, S. 165ff.)
- Schell, W.: Medizinische Fachausdrücke - Begriffe von A bis Z. Reha Verlag, Bonn 1993 (Nachdruck 1997)
- Schell, W.: Patientenrechte für die Angehörigen der Pflegeberufe von A bis Z. Kunz Verlag, Hagen 1993
- Schell, W.: Staatsbürgerkunde, Gesetzeskunde und Berufsrecht für die Pflegeberufe in Frage und Antwort. Thieme Verlag, Stuttgart 1998 (11. Auflage)
- Schell, W.: Sterbebegleitung ist Pflicht der Ärzte und des Pflegepersonals (Z. „Kinderkrankenschwester“, 1997, S. 394ff.)
- Schell, W.: Transplantationsgesetz trat in Kraft (Z. „Kinderkrankenschwester“, 1998, S. 127ff.)
- Schlake, H.-P./K. Roosen: Der Hirntod als der Tod des Menschen. Deutsche Stiftung Organtransplantation, Neu-Isenburg 1995
- Schlichtner, S.: Mein Recht als Patient. Deutscher Taschenbuch Verlag, München 2001
- Schlund, G. H.: Dem Willen Sterbender mehr Gehör schenken - Patienten-Verfügungen und Vorsorge-Vollmachten erleichtern Ärzten das Handeln (Z. „Ärztliche Praxis“ vom 26.6.2001, S. 23)
- Schmalz, H.: Therapieverzicht und Sterbehilfe (Z. „Heilberufe“, 9/1998, S. 50f.)
- Schmidt, G./F. Böcker: Betreuungsrecht. Jehle-Rehm Verlag, München 1993
- Schmitt, R.: Der Arzt und sein lebensmüder Patient („Juristen-Zeitung“, 1984, S. 866ff.)
- In der Schmitzen, J.: Die individuelle Vorausverfügung (Z. „Dr. med. Mabuse“, 1997, S. 56ff.)
- Schneider, Ch.: Tun und Unterlassen beim Abbruch lebenserhaltender medizinischer Behandlung. Duncker & Humblot, Berlin 1997
- Schneider, R.: „Zur analogen Anwendung des § 1904 BGB auf die Fälle der passiven Sterbehilfe. Zugleich eine Besprechung der Entscheidung des OLG Frankfurt/Main vom 15.07.1998“ (Z. „PflegeRecht“, 1/2000, S. 7ff.)
- Schnell, M. W.: „Ethikkommissionen - Hilfe bei strukturellen Konflikten in der Pflegeethik“ (Z. „Die Schwester/Der Pfleger“, 8/1999, S. 660ff.)
- Schockenhoff, E.: Der Sterbende ist Auftrag für die Lebenden - Wie sehen die Kirchen Sterbehilfe und Euthanasie? (in „Leben bis zuletzt - Sterben als Teil des Lebens - Impulse für Praxis und Gottesdienst“; Arbeitsheft zur *Woche für das Leben* 1996 der Deutschen Bischofskonferenz und der Evangelischen Kirche in Deutschland)
- Schöch, H.: Juristische Aspekte der Behandlungsbegrenzung im Rahmen der Sterbebegleitung (Z. „Der Kassenarzt“, 27-28/1999, S. 36ff.)
- Schönfelder, H.: Deutsche Gesetz (Loseblattsammlung). C.H. Beck Verlag, München
- Scholz/Glade: Anwalt Skript - Betreuungsrecht. Deutscher Anwalt Verlag, Bonn 1999
- Schröder, G.: Recht auf Sterbehilfe - OLG Frankfurt/Main stärkt Patientenrechte (Z. „Im Ruhestand“, 9/1998)
- Schwendemann, W.: Der Mensch in der Hand des Menschen (Z. „Die Schwester/Der Pfleger“, 11/1999, S. 962ff.)
- Seel, M.: Die Pflege des Menschen (Abschnitt 12.2.5 „Sterben und Tod“). Kunz Verlag, Hagen 1993 (1996)
- Seidler, E. (Hrsg.): Wörterbuch medizinischer Grundbegriffe. Verlag Herder, Freiburg i.Br. 1979
- Sitzmann, F.: Ethik des Sterbens - Würde des Lebens (Z. „Die Schwester/Der Pfleger“, 1998, S. 514ff.; Literaturliste beim Autor)
- Sobach, G.: Umgang mit High-Tech-Medizin am Ende des Lebens (Z. „Krankendienst“, 10/1998, S. 333ff.)
- Sohn/Zenz: Euthanasia in Europe. Schattauer Verlag, Stuttgart 2001
- Sombrowski, S.: Die Problematik der Sterbebegleitung im Alltag der Pflegenden (Z. „Die Schwester/Der Pfleger“, 6/1999, S. 514ff.)
- Spaemann, R./Th. Fuchs: Töten oder sterben lassen? - Worum es in der Euthanasiedebatte geht“. Verlag Herder, Freiburg i.Br. 1997
- Spickhoff, A.: Die Patientenautonomie am Lebensende: Ende der Patientenautonomie? Zur Feststellung und Durchsetzbarkeit des realen oder hypothetischen Willens des Patienten („NJW“, 32/2000, S. 2297ff.)
- Stalinski, D.: Gerichtlich genehmigte Sterbehilfe (Z. „BtPrax“, 2/1999, S. 43ff., und 3/1999, S. 86ff.)
- Stiehl, M.: Palliativmedizin - ein ganzheitliches Konzept für Schwerkranke und Sterbende („Der Wegbegleiter“; Quartalschrift der Internationalen Gesellschaft für Sterbebegleitung und Lebensbeistand, 3/98, S.13ff.)

- Student, J.-C.: Das Hospiz-Buch. Lambertus Verlag, Freiburg 1998
- Student, J.-C.: Das Recht auf den eigenen Tod. Patmos Verlag, Düsseldorf 1996
- Student, J.-C.: Entstehung der Hospizbewegung: Hospiz als Konzept (Z. „Pflegen ambulant“, 2/02, S. 28ff.)
- Student, J.-C.: Problem des Austrocknens von sterbenden Menschen. Text beim Autor
- Student, J.-C.: Richterliches Ja zur aktiven Sterbehilfe (Z. „Dr. med. Mabuse“ 9-10/1998, S. 59f.)
- Student, J.-C.: Sterbebegleitung - was ist aus dem Erwachsenenbereich auf Kinder übertragbar? (Z. „Kinderkrankenschwester“, 4/2002, S. 139ff.)
- Student, J.-C.: Tötung auf Verlangen - Helfen statt töten (Z. „Pflegen ambulant“, 1/2001, S. 6)
- Taupitz, J.: Selbstbestimmtes Sterben: Die Macht der Gesetze ist beschränkt - Die nationalen Rechtsordnungen haben einen nahezu unerschöpflichen Vorrat an unterschiedlichen Lösungen erarbeitet („Deutsches Ärzteblatt“, 45/2001, S. A-2937)
- Tausch-Flammer, D.: Sterbenden nahe sein - Was können wir noch tun? Herder Verlag, Freiburg 1993
- Tavalaro, J./Tayson, R.: Bis auf den Grund des Ozeans. „Sechs Jahre betrachtete man mich als hirntot. Aber ich war es nicht. Ich bekam alles mit.“ Herder Verlag, Freiburg i.Br. 1997
- Tax, E. u.a.: Der Umgang mit Sterbenden (Z. „intensiv“, 5/1997, S. 90ff.)
- Toellner, R./U. Wiesing (Hrsg.): Wissen - Handeln - Ethik - Strukturen ärztlichen Handelns und ihre ethische Relevanz. Gustav Fischer Verlag, Stuttgart 1995
- Tönnies, M.: Ist die Würde Behinderter antastbar? (Z. „Pflege aktuell“, 12/1998, S. 681ff.)
- Tönnies, M.: Lebenserhaltende Maßnahmen: Wer entscheidet? (Z. „Pflege aktuell“, 11/2001, S. 594ff.)
- Töpfer, Ä.: Tod auf Rezept (Z. „Altenpflege“, 2/2001, S. 22f.)
- Tolmein, O.: Tödliches Mitglied - Sterbehilfe und Rechtsprechung in der Bundesrepublik (Z. „Dr. med. Mabuse“, 5-6/1999, S. 63ff.)
- Torbrügge, D.: Umgang mit High-Tech-Medizin am Ende des Lebens (Z. „Krankendienst“, 10/1998, S. 337ff.)
- Treese/Cording: Umgang mit High-Tech-Medizin am Ende des Lebens (Z. „Krankendienst“, 10/1998, S. 328ff.)
- Uhlenbruck, W.: Patienten-Testament (Formblatt). Verlag Klaus Vahle, Berlin 1997
- Uhlenbruck, W.: Rechtliche Probleme der Sterbehilfe in Deutschland (Broschüre „Europa gegen Euthanasie“ des Hartmannbundes, 1996)
- Uhlenbruck, W.: Selbstbestimmtes Sterben durch Patienten-Testament - Vorsorgevollmacht - Betreuungsverfügung. Klaus Vahle Verlag, Berlin 1997
- Ukena G.: Aufklärung und Einwilligung beim ärztlichen Heileingriff an untergebrachten Patienten. (Z. „MedR“, 1992, S. 202)
- Ullmer, W.: Ärztliche Sterbebegleitung - Bundesärztekammer im Gespräch (Z. „Wachkoma“, 5/1999, S. 26)
- Ulsenheimer, K.: Grenzen ärztlicher Behandlungspflicht bei schwerstgeschädigten Neugeborenen („Deutsche Krankenpflege-Zeitschrift“, 1997, S. 495ff.)
- Verbraucher-Zentrale Nordrhein-Westfalen e.V. (Hrsg.): Patientenverfügung - Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung. Mit den gesetzlichen Regelungen ab 1.9.2009. Düsseldorf, Juli 2009
- Vollmann, J.: Gesundheitsberichterstattung des Bundes Heft 01/01 Leistungen des Gesundheitswesens - Sterbebegleitung (Hrsg.: Robert Koch-Institut Berlin)
- Vormundschaftsgerichtstag e.V.: „Sterbehilfe muss gesetzlich geregelt werden“. (Z. „BtPrax“, 5/1998, S. 161f.)
- Wagner-Kern, M.: Sterbehilfe, Selbsttötung und der Abbruch lebenserhaltender Maßnahmen in der aktuellen Diskussion (Z. „Rechtsdienst der Lebenshilfe“, Juni 2002, S.86ff.)
- Waibel/Novak/Roller: Patientenverfügungen. Der Arzt als Gesprächspartner (Deutsches Ärzteblatt, Heft 13/1999 vom 2.4.1999)
- Walter, U.: Die Vorsorgevollmacht. Giesecking Verlag, Bielefeld 1997
- Weber, C.: Sind Schmerzpatienten unterversorgt? (Z. „einblick“ 2/98, S. 12f)
- Weber/Stiehl/Reiter/Rittner: Ethische Entscheidungen am Ende des Lebens: Sorgsames Abwägen der jeweiligen Situation („Deutsches Ärzteblatt“, 48/2001, S. A-3184)
- Wedler, H.: Ärztliche Aufgaben am Ende des Lebens (Z. „Der Kassenarzt“, 1998, S. 42ff.)
- Weiß, Th.: Der Patientenwille geht vor! (Z. „Heilberufe“, 12/2001, S. 56)
- Weiß, Th.: Der Teufel steckt im Detail (Z. „Altenpflege“, 6/2002, S. 46f.)
- Weiß, Th.: Unantastbare Würde (Z. „Altenpflege“, 7/2002, S. 46f.)
- Weiß, Th.: Unausweichlicher Spagat (Z. „Altenpflege“, 5/2002, S. 66f.)
- Weissenberger-Leduc, M.: Handbuch der Palliativpflege. Springer Verlag, Wien 2000
- Weltärztebund: Handbuch der Deklarationen. Übersetzung und (Mit)Herausgabe: Bundesärztekammer, Köln (Stand November 1997)
- Winzen, R.: „Zwang - Was tun bei rechtlicher Betreuung und Unterbringung? Wie Vorsorge treffen?“. Zenit Verlag, München 1999

Wolter-Henseler, D. K.: Gefährliche medizinische Maßnahmen? „Fragen des Betreuers an den Arzt“ (Z. „BtPrax“, 5/1995, S. 168)

Wüller, H.: Die Einsamkeit der Sterbenden (Z. „Heilberufe ambulant“, 7/1998, S. 15)

Wuermeling, H-B.: Beschluss des OLG Frankfurt: Gebotenes Sterbenlassen („Deutsches Ärzteblatt“, vom 10.9.1999, S. C-1641f.)

Zagar, H.: Die Wahrheit am Krankenbett (Internet Server für Pflege; <http://www.pflegenet.com>)

Zieger/Holfelder/Bavastro/Dörner: Sind „Patientenverfügungen“ ein geeignetes Mittel für ein „Sterben können in Würde“? - Kritische Überlegungen aus beziehungsethischer Sicht (Internet <http://www.wernerschell.de> / Rechtsalmanach, Nr. 13)

Zimmermann, W.: Betreuungsrecht. Beck/dtv Verlag, München 1994